

# Stadt Hildburghausen

03.05.2011

## Beschlussvorlage

Einreicher:

**Beschlusnummer:**

105/2011

**Amt:** Bauamt  
**Sachbearbeiter:** Frau Halbig  
**Aktenzeichen:**  
**Bezug-Nr.:**

Sitzung	Status	Datum	Abstimmung:
Stadtplanungs- und Bauausschuss	öffentlich	10.05.2011	Ja: 7 Nein: - Enth.: -
Haupt- und Finanzausschuss	öffentlich	18.05.2011	Ja:    Nein:    Enth.:
Stadtrat	öffentlich	01.06.2011	Ja:    Nein:    Enth.:

### Bezeichnung der Vorlage:

10. Änderung des fortgeltenden Flächennutzungsplanes für den Bereich Erweiterung des Kalksteintagebaus Leimrieth/Wallrabs, abschließender Beschluss nach dem ergänzenden Verfahren

### Beschlusstext:

Beschlussvorschlag

1. Der Stadtrat beschließt abschließend die 10. Änderung des fortgeltenden Flächennutzungsplanes der Stadt Hildburghausen für den Bereich Kalksteintagebau Leimrieth/Wallrabs nach dem ergänzenden Verfahren.
2. Der Erläuterungsbericht sowie der Umweltberichtes zur 10. Änderung wird gebilligt.
3. Der Bürgermeister wird beauftragt, die 10. Änderung des fortgeltenden Flächennutzungsplanes nach dem ergänzenden Verfahren zur Genehmigung vorzulegen und die Erteilung der Genehmigung alsdann ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist anzugeben, wo der Plan mit dem Erläuterungsbericht und dem Umweltbericht während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.
4. Gleichzeitig wird der Beschluss-Nr.: 121/2010 vom 23.06.2010 aufgehoben.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Stadtrates:

davon anwesend:

Ja-Stimmen:

Nein-Stimmen:

Stimmenthaltungen:

Auf Grund des § 38 der Thüringer Kommunalordnung (persönliche Beteiligung) haben folgende Mitglieder des Stadtrates weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt.

gez.

Bürgermeister  
Harzer

gez.

zust. Amtsleiter  
Olaf Schulz

gez.

Kämmerei  
Lissy Carl-Schumann

gez.

Justiziar  
Wolfgang Schwarz

### **Begründung:**

Nach dem abschließenden Beschluss (Beschluss-Nr.: 121/2010 vom 23.06.2010) zur 10. Änderung des fortgeltenden Flächennutzungsplanes der Stadt Hildburghausen wurde der Antrag auf Genehmigung beim LVWA eingereicht. Nach Prüfung des Antrags wurde durch das LVWA mitgeteilt, dass zur Behebung eines Verfahrensfehlers die öffentliche Planauslegung wiederholt werden muss.

Die Wiederholung der Planauslegung erfolgte in der Zeit vom 17.12.2010 bis 28.01.2011. Gleichzeitig wurden die berührten TöB von der Wiederholung der Auslegung informiert. Stellungnahmen wurden im ergänzenden Verfahren nur vom LVWA, von der Wehrbereichsverwaltung sowie von der Unteren Naturschutzbehörde des LRA abgegeben. Das Ergebnis der Abwägung ist den berührten TöB mitzuteilen.

Der abschließende Beschluss nach dem ergänzenden Verfahren ersetzt den Beschluss-Nr.: 121/2010.

Die Verfahrensakte wird erneut beim LVWA zur Genehmigung eingereicht.

### **Anlagen:**

- Plan
- Begründung mit Umweltbericht

**Verteiler nach der Beschlussfassung:**

**Sitzungsdienst  
Büro 01  
LVWA  
Amt 60**